

Lehrgangstermine 2013 jetzt online: Anmeldungen ab sofort möglich

Der Verbands-Lehrausschuss (VLA) und der Jugend-Lehrausschuss (JLA) haben die Lehrgangstermine für das kommende Jahr 2013 nun fest terminiert. Auf der Homepage des HFV finden Sie unter der Rubrik „Aus- und Fortbildung“ sämtliche Informationen zu den Aus-, Fort- und Weiterbildungen des HFV sowie zu den Kurzschulungen „HFV vor Ort“. Unter dem Button „Anmeldung Ausbildung“ gelangen Sie zu den Terminen und zu den online Anmeldeformularen für die jeweiligen Lehrgänge.

In wenigen Wochen wird darüber hinaus das Lehrgangsprogramm 2013 in Druckform erscheinen. Wie in jedem Jahr haben wir uns bemüht, mit dem Lehrgangsprogramm 2013 wieder ein umfassendes Bild der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Hamburger Fußball-Verband zu geben. Neben bereits bekannten Angeboten enthält auch dieses Lehrgangsheft wieder Informationen über neue Angebote, für die wir sie zu interessieren hoffen. Aktuelle News finden Sie unter www.hfv.de / Aus- und Fortbildung/Anmeldung Ausbildung.

Frank Richter, Vorsitzender Verbands-Lehrausschuss und Björn Müller, HFV Lehrreferent

VERBANDS-LEHRAUSSCHUSS

QUALIFIZIERUNG IM FUSSBALL

ÜBERBLICK DER FUSSBALLPRAKTISCHEN AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

INSTITUTION/UMFANG	FUSSBALL-LEHRER	EINSATZBEREICH
44 Ausbildungswochen, davon: 25 Wochen Präsenzausbildung HVA • 13 Wochen Praktikum • 6 Wochen Selbststudium	FUSSBALL-LEHRER	Koordinatorische Stellen • DFB • Lizenzmannschaften • Leiter Nachwuchscentres • Verbände
DFB 100 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung	A-TRAINER	1. Alle Amateurmansschaften 2. Alle Juniorenmannschaften 3. Alle Frauenteams (inklusive Bundesliga) 4. Honorartrainer Landesverbände, C-Lizenz-Ausbilder
DFB 80 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung	B-TRAINER	1. Alle Juniorenteams inklusive Junioren-Regionalliga 2. DFB-Stützpunkttainer 3. Mitarbeiter (nicht Leiter) in den Leistungszentren der Lizenzvereine 4. Honorartrainer Junioren der Landesverbände
Landesverbände 120 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung, davon 80 Lerneinheiten Basiswissen, 40 Lerneinheiten Profibildung	TRAINER C-LEISTUNGSFUSSBALL PROFIL JUNIOREN-TRAINER PROFIL ERWACHSENE-TRAINER	1. Alle Juniorenmannschaften außer Junioren-Regionalliga/Bundesliga 2. Alle Freizeitteams (außer Bundesliga) 3. Alle Amateurmansschaften bis 6. Spielklasse
Landesverbände 120 Lerneinheiten inklusive Prüfung, davon 30 Lerneinheiten Basiswissen und 2 x 40 Lerneinheiten profispezifische Lerninhalte	TRAINER C-BREITENFUSSBALL PROFIL KINDER- UND JUGENDTRAINING PROFIL ERWACHSENE (UNTERER AMATEURBEREICH) PROFIL FREIZEIT- & BREITEN-/GESUNDHEITSSPORT	Vorrangig breitensportorientierte Mannschaften aller Altersklassen
Landesverbände 70 Lerneinheiten inklusive Prüfung, davon 30 Lerneinheiten Basiswissen und 40 Lerneinheiten profispezifisch	LIZENZ-VORSTUFEN TEAMLEITER KINDER TEAMLEITER JUGEND TEAMLEITER ERWACHSENE TEAMLEITER FREIZEIT- UND BREITEN-SPORT	• Bambini bis E-Junioren-Mannschaften • D- bis A-Junioren-Mannschaften • Seniorenmannschaften im unteren Amateurbereich • Alt-Mannschaften über 35 Jahre
	INFODÄNDE KURZSCHULUNGEN DFB-MOBIL TRAINING & WISSEN ONLINE EINSTIEG = HFV-BASISAUSBILDUNG	

DEUTSCHER FUSSBALL-BUND

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: www.dfb.de

COMMERZBANK

PARTNER DER DFB-QUALIFIZIERUNGSOFFENSIVE

Rubbellos-Kalender mit 24 Losen für 13.⁹⁵ € in jeder LOTTO-Annahmestelle

Hauptgewinn 5.000,- €

Gewinnwahrscheinlichkeit 1 : 500.000



Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen · Hilfe unter 0800 - 137 27 00



 **LOTTO® GUTER TIPP.**
Hamburg

26. NFV-Turnier für U-15 Juniorinnen-Auswahlmannschaften

HFV-Team zufrieden nach Abschlussieg gegen Bremen

Vom 09.-11.11.2012 fand das Norddeutsche Turnier der U15-Juniorinnen (Jhg. '97-'98 (+ '99) in Bad Malente statt. Als Vorbereitung auf die vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) im Rahmen des umfangreichen DFB-Talentförder-systems durchgeführten Sichtungsturniere für U-Auswahlmannschaften der DFB-Landesverbände, führt der Norddeutsche Fußball-Verband e.V. (NFV) auf norddeutscher Ebene in den entsprechenden Altersklassen Norddeutsche Vergleichsturniere für die Auswahlmannschaften seiner vier Landesverbände durch. Gesamtsieger wurde Niedersachsen vor Schleswig-Holstein. Die HFV-Auswahl wurde nach einer Niederlage, einem Unentschieden und einem Sieg Dritter. Vierter wurde Bremen. Trainerin Merchant lobte nach dem Turnier die gute Mannschaftsleistung: „Es war eine große Energieleistung vom ganzen Team. Unsere Vorgaben wurden gut und diszipliniert umgesetzt. Bei ein bisschen mehr Glück, wäre diesmal sogar mehr drin gewesen, als der dritte Platz!“

Die Spiele:

Hamburg – Niedersachsen 0:1 (0:0)

Tor: 0:1 30. Min. nach unnötigem Ballverlust auf der rechten Seite

Mit einer bitteren 0:1-Niederlage startete die HFV-Auswahl beim NFV-Turnier. Trainerin Marcia Monroe Merchant sagte: "Ich bin stolz auf die Mannschaft. Sie hat toll gekämpft und ist leider nicht belohnt worden. Ein 3:1-Sieg wäre gerecht gewesen!" Schon nach 30 Sekunden wäre die Führung möglich gewesen, aber der Schuss von Sammy Steuerwald ging knapp vorbei. In der 23. Minu-

te verfehlte ein Fernschuss von Carlotta Kuhnert knapp das gegnerische Gehäuse. Nach der einzigen Unaufmerksamkeit, die zum 0:1 führte, hatten Sammy Steuerwald per Kopf nach Freistoß von Busem Seker (42. Min.) und Carla Morich, die von halbrechts zu hoch zielte (45. Min.), den Ausgleich vor Augen...

Bremen – Schleswig-Holstein 2:4
Bremen - Niedersachsen 3:5
Hamburg – Schleswig-Holstein 0:0

Trainerin Merchant musste vor dem zweiten Spiel umstellen. Lela Naward, Lukne Bangardaviciute und Sophie Bütje spielten zeitgleich in der B-Juniorinnen-Bundesliga für den HSV. Der Kader des HSV ist durch viele Verletzungen ausgedünnt. Das half gegen Holstein Kiel allerdings auch nicht viel. Der HSV verlor mit 1:3. Gleichzeitig spielte Schleswig-Holstein in Bestbesetzung, ohne eine Spielerin an Holstein Kiel abzugeben. So waren die Rollen klar verteilt. Gegen die favorisierten Nachbarinnen sollte aus einer disziplinierten Defensive das Mittelfeld schnell überbrückt werden, um zu Torchancen zu kommen. Nun, die Defensive stand gut und

die Gastgeberinnen konnten sich nur wenige Möglichkeiten erspielen. Wenn tatsächlich mal ein Ball auf das HFV-Tor kam stand U13-Torhüterin Anneke Borbe sicher. Hamburg hatte erst kurz vor dem Ende in der 35. und 36. Minute durch Carla Morich und Stina Hönke zwei gute Tormöglichkeiten - konnte sich am Ende aber über ein erkämpftes Remis freuen. "Ich ziehe den Hut vor meiner Mannschaft", resümierte die zufriedene Trainerin Marcia Monroe Merchant nach der Partie. Prominente Beobachterinnen waren die DFB-Trainerinnen Uli Ballweg, Bettina Wiegmann und Britta Carlson.

Schleswig-Holstein – Niedersachsen 0:0

Hamburg – Bremen 1:0 (0:0)
Tor: 1:0 47. Min. Carla Morich mit einem direkt verwandelten Freistoß von halbrechts. Beiden Teams waren die Spiele von den Vortagen anzumerken. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit wenigen Höhepunkten auf schwerem Boden. Letztlich ein glücklicher Sieg durch den Treffer drei Minuten vor dem Ende, aber auch Lohn für einen großen Kampf über drei Tage.

Kader U15-Mädchen des HFV: Emily Osemwegie), Sa-



Szene aus dem Spiel gegen Schleswig-Holstein: Selina Lenhard zieht an der Torhüterin von SH vorbei.

mantha Steuerwald (beide Bramfelder SV), Carlotta Kuhnert (ETV), Sophie Bütje, Lela Naward, Emma Burdorf-Sick, Lukne Bangardaviciute, Selina Lenhard (alle Hamburger SV), Busem Seker (FTSV Lorbeer-R Ort), Carla Morich (FC Union Tornesch), Stina Hönke (VfL Pinneberg), Sylvana Kempka (Walddorfer SV), Stacy Ejikeme (1. FFC Wilhelmsburg), Julie-Marie Nachtigall, Maya Steen (beide Hamburger SV), Anneke Borbe (SV Lieth)

Auf Abruf: Sophia Kühn (Hamburger SV), Anna-Katharina Seme, Tina Nielson (beide FC Union Tornesch), Andrea Fernandes Neves (Farmseiner TV) Trainerin: Marcia Monroe Merchant; Co-Trainerin und Betreuerin: Nadine Queisler



Die HFV U15-Mädchen mit Trainerin Marcia Monroe Merchant (lks.) und Co-Trainerin und Betreuerin Nadine Queisler (re.) vor der Abreise nach Malente. Fotos: C. Byernetzki

Shorties+++Shorties+++Shorties+++Shorties+++Short

Die besten Oberligisten fordern St. Pauli II und SC Victoria

Am 09.11.2012 war Meldeabschluss bei den Herren für die offiziellen HAMBURGER HALLENMEISTERSCHAFTEN 2013. Der Termin ist Sonnabend, 12.1.13, 13 – 18 Uhr. Austragungsort ist die Sporthalle Hamburg. Neben den Regionalligisten FC St. Pauli II und SC Victoria haben die z. Zt. führenden Teams in der Oberliga von Platz 1 bis Platz 12 gemeldet: FC Elmsborn, Buchholz 08, SV Curslack-N., Eintr. Norderstedt, SC Condor, Germ. Schnelsen, SV Halstenbek-R., Altona 93, VfL Pinneberg, SV Rugenbergen, Niendorfer TSV und der Bramfelder SV. Teilnahmeberechtigt sind insgesamt 8 Mannschaften. Neben den beiden Regionalligisten des HFV, FC St. Pauli II und SC Victoria (HSV II spielt nicht in der Halle) spielen die bestplatzierten sechs Vereine der angemeldeten Mannschaften der Oberliga Hamburg nach dem 17. Spieltag. Entscheidend sind nicht die Anzahl der Punkte, sondern der Quotient (Anzahl der erreichten Punkte geteilt durch die Anzahl der gespielten Spiele)!

Fußball-Ferien-Freizeiten 2013 – Jetzt noch bewerben

Die DFB-Stiftung Egidius Braun, die soziale Seite des Deutschen Fußballbundes, bietet über 100 Vereinen in Deutschland in 2011 Ferien-Freizeiten an. Der HFV erhält für drei Vereine mit 11-13-jährigen (Jg. 2000 bis 2002) Junio-

ren und für einen Verein mit 10-13-jährigen (Jg. 2000 bis 2003) Mädchen die Möglichkeit dazu. Pro Verein werden, bis auf die Reisekosten, für 16 Kinder und einen erwachsenen Betreuer die gesamten Kosten für den Aufenthalt übernommen. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Die Organisation und Leitung vor Ort übernehmen erfahrene Ferien-Freizeit-Leiter und Nachwuchsbetreuer des DFB.

Fußball-Vereine die für ihre Vereinsjugend mannschaftsübergreifende Integrations-, Fairness-, Multi-Kulti- oder Freizeit-Angebote anbieten und sich um Kinder aus sozial benachteiligten Familien oder mit Migrationshintergrund bemühen, sollten sich mit einer Darstellung ihrer Möglichkeiten und der Programme bewerben. Die DFB-Ferien-Freizeiten finden an folgenden Terminen für die jeweilig genannten Altersgruppen statt: Schönhausen, Leiter Heinz Joern, Sonntag 30.06. - Samstag 06.07.2013, Jahrgang 2000 – 2002 (Junioren 11 - 13 Jahre); Lensterstrand, Leiter Klaus Heise, Samstag 20.07 - Montag 29.07.2013, Jahrgang 2000 – 2003 (Mädchen 10-13 Jahre); Sportschule Malente, Leiter Klaus Heise, Samstag 06.07. - Montag 15.07.2013, Jahrgang 2000 – 2002 (Junioren 11 - 13 Jahre). Ein Anmeldeformular finden sie unter >www.hfv.de<

Kay Weber (Hoisbütteler SV) verstorben

Eine Meldung, die die Ham-

burger Fußballszene schockte. Am letzten Sonntag verstarb Kay Weber im Alter von 49 Jahren. Er war Mitglied in der Jury des HFV für den Jugendpreis und maßgeblich für die positive Entwicklung im Jugendfußball seines Vereins, dem Hoisbütteler SV, verantwortlich. Der HFV wird Kay Weber ein ehrendes Andenken bewahren.

Vom Hoisbütteler SV erreichte uns folgender Nachruf:

Fehlentscheidung
Unser langjähriger Leiter der Jugend Fußballabteilung, Kay Weber, ist völlig überraschend am vergangenen Sonntag verstorben. Wir sind traurig, geschockt und es fällt uns allen schwer die richtigen Worte zu finden. Unser Mitgefühl gilt natürlich seiner Frau Judith und den Söhnen Lukas, Steffen und seinem Bruder Frank. Aber auch allen Spielern, Eltern, Trainern und Betreuern die Kay seit vielen Jahren kannten. Seit 2002 hat Kay die Jugend Fußball Abteilung im Hoisbütteler SV geleitet. Zusätzlich war er Trainer der Panther, Jugendwart und auch als Schiedsrichter aktiv. Kay war die treibende Kraft hinter der sehr erfolgreichen Entwicklung der Jugendabteilung, in der zur Zeit über 200 Kinder Fußball spielen. Mit den Dingen, die Kay bewegt und geschaffen hat, könnten wir viele Seiten füllen. Mindestens so wichtig war aber auch die Art und Weise, mit der es Kay gelungen ist Eltern, Trainer und Betreuer zu begeistern und zu motivieren. Seine positive Haltung, humorvolle Sichtweise und wertschätzende

Art, Menschen und Dinge zu bewegen, wird uns sehr fehlen. Am Sonntag, 11.11.12 hat Kay mit seiner Mannschaft die nächste Runde im Pokal erreicht. Im Anschluss hat er als Schiedsrichter in Duvenstedt ein Spiel geleitet. Dort ist er dann völlig überraschend zusammengebrochen und kurz darauf im Krankenhaus gestorben. Möglichkeiten sein Mitgefühl auszudrücken gibt es auf unserer Homepage (www.hoisbuetteleer-sportverein.de) und im Eingang des Vereinshauses am Bullenredder 9 in Ammersbek. Auch wir im Vorstand sind tief traurig und bestürzt. Alle Fragen, die sicher nach und nach beantwortet werden müssen, sind im Moment einfach noch zu früh. Aber in einem sind wir uns sicher. Kay hätte ganz bestimmt gewollt, dass Mannschaft, Eltern, Betreuer und Verein nun ganz eng zusammenstehen und dann gemeinsam die Dinge weiterbewegen.



Im Jahr 2007 nahm Kay Weber (Mitte) den Uwe Seeler-Preis für den Hoisbütteler SV aus den Händen vom Ex-Staatsrat Andreas Ernst und Uwe Seeler entgegen. Foto: Gettschat

IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V.

Verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV,

Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, Internet: www.hfv.de

Redaktion und Anzeigen: Carsten Byernetzki, HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing,

Tel.: 040/ 675 870 33 – Mobil: 0171/ 764 40 94 – Fax: 040/ 675 870 89 – E-Mail: c.byernetzki@hfv.de

Die hfv-Info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrofons und als PDF auf www.hfv.de

